

Orpheus Eurydike

Eine Collage

Claudio Monteverdi ■ Christoph Willibald Gluck ■ Joseph Haydn

Insaiter

Chor Kammerton A U S G A B E – 1 / 2026

Freitag, 8.5.2026 | 19:30 Uhr

Florian Schwarz Leitung

Burg Perchtoldsdorf | Neuer Burgsaal

Birgit Oswald Regie

Paul-Katzberger-Platz 1

Bernhard Eppensteiner Sprecher

2380 Perchtoldsdorf

Wiener Zither Ensemble

Kartenpreis 36 €

Monika Kutter

Musikalische Leitung

erhältlich bei allen Vereinsmitgliedern
und im Infocenter Perchtoldsdorf

GENERALVERSAMMLUNG

PRIMA LA MUSICA

THEO 1001

ADVENTZEIT 2025

ZITHER MAL TRADITIONELL MAL MODERN

InfoCenter

Marktplatz 10

2380 Perchtoldsdorf

Tel: +43 1 86683-400

info@perchtoldsdorf.at

KARASITÄTEN

ORPHEUS UND EURYDIKE

Mo, Mi, Fr 10:00–13:00

Di, Mi, Do, Fr auch 15:00–18:00

Sa 10:00–13:00



Liebe Leser!

Der Insaiter ist das Informationsmedium des WienerZitherEnsembles. Die Zeitschrift wurde von den Mitgliedern des Ensembles gegründet, um unsere Aktivitäten einem breiten Publikum zugänglich zu machen und größere Resonanz in der Öffentlichkeit zu finden.

Wir möchten uns damit aber auch der öffentlichen Kritik stellen. Wir sind für Rückmeldungen zu unseren Konzerten und Aktivitäten dankbar.

Die Zeitschrift erscheint 3x jährlich und ist für alle aktiven und unterstützenden Mitglieder kostenlos. Auch interessierte Nichtmitglieder können die Zeitschrift selbstverständlich gegen einen Unkostenbeitrag von € 15,- abonnieren.

Für alle Anfragen, Informationen und Rückmeldungen schreiben Sie uns bitte an:

m.kutter@kabsi.at

(oder per Briefpost an die Adresse des Vereins lt. Impressum).
Wir freuen uns auf zahlreiche Leserreaktionen und persönliche Kontakte!

WienerZitherEnsemble

INHALTSVERZEICHNIS

Leitartikel	2
Generalversammlung	3
Prima la musica 2026	7
Theo 1001	9
Auftrittsreiche Adventzeit 2025	11
Zither mal traditionell und mal modern	16
Karastäten	18
Orpheus und Eurydike	19
Ankündigungen & Termine	22
Impressum	28

WienerZitherEnsemble

Josef Deyl Gasse 18
2380 Perchtoldsdorf
ZVR 092205870
www.zitherensemble.net



Wien, 12. Jänner 2026

Protokoll

der **ordentlichen Generalversammlung** des Vereins
am Montag, 12. Jänner 2026, 20 Uhr
am Vereinssitz: Josef-Deyl-Gasse 18, 2380 Perchtoldsdorf, und via Teams Meeting.

Anwesend: Gertrude Eiglsreiter-Jashari, Engelbert Fletzer, Jörg Frodl, Astrid Hofmann, Stephan Hörandner, Franz Köck, Monika Kutter, Barbara Laister-Ebner, Burgi Skrepek, Josef Spiegelhofer, Christian Steger, Heidi Weber, Walter Windhagauer.

Agenda:

▣ **Entgegennahme und Genehmigung Rechenschaftsbericht und Rechenabschluss 2025**

Übertrag aus 2024	€ 12.338,67
Einnahmen 2025	+ € 4.725,61
Ausgaben 2025	- € 3.063,15
Kassaendstand 2025	€ 14.001,13

Aus der Vereinstätigkeit mit 2 Konzerten im abgelaufenen Jahr hat der Verein ein positives Ergebnis erwirtschaftet. Weitere Einnahmen beruhen vor allem auf Mitgliedsbeiträgen und Insaiter. Das Ensemble ist dankbar für die Unterstützung der Abonentinnen und Mitglieder!

Die Rechnungsprüfer Franz Köck und Engelbert Fletzer haben die Kassa stichprobenartig kontrolliert, die Abwicklung wird für einwandfrei befunden. Die Kassierin wird entlastet.

▣ **Entlastung der Mitglieder des Vorstandes & des Rechnungsprüfers**

Die Mitglieder des Vorstandes werden für die Tätigkeitsperiode 2025 entlastet.

Die Funktionen des Vorstandes sind seit der letzten Wahl 2025 wie folgt besetzt:
Obfrau Monika Kutter
Obmann Stellvertreter Stephan Hörandner

Kassier Barbara Laister-Ebner
 Kassier Stv. Burgi Skrepek
 Schriftführer Stephan Hörandner
 Schriftführer Stv. Christian Steger
 Archivar Jean Kutter
 Archivar Stv. Jörg Frodl
 1. Rechnungsprüfer Franz Köck
 2. Rechnungsprüfer Engelbert Fletzer

Der Archivar Jean Kutter stellt seine Position zur Verfügung. Der Archivar-Stellvertreter erklärt sich bereit, die Position zu übernehmen. Josef Spiegelhofer übernimmt den Posten des Archivars-Stellvertreters. Die Mitglieder sind mit diesem Wahlvorschlag im Sinne einer Nominierung außerhalb des regulären Zyklus einverstanden.

Die nächste Wahl ist regulär 2028 zu bestellen.

▣ **Festsetzung der Höhe der Beitrittsgebühren & Mitgliedsbeiträge**

Die Mitgliedsbeiträge werden nach langer Zeit der Inflation folgend angepasst und betragen ab 2026:

	Beitrag seit 2013:	Beitrag neu ab 2026:
Aktive Mitglieder	EUR 35,-	EUR 40,-
Aktive Mitglieder unter 20 Jahren	EUR 20,-	EUR 25,-
Unterstützende Mitglieder	EUR 50,-	EUR 80,-

Mit der Preisanpassung einher gilt folgende neue Regelung:

Für jedes Konzert des WZE ist eine Freikarte für jedes Unterstützende Mitglied erhältlich!

Die Mitgliedschaft ist somit nicht nur eine wertvolle Unterstützung für die Tätigkeit des Ensembles, sondern versteht sich in dieser Form auch als Flat-Rate zum Besuch unserer Konzerte! ;-)

▣ **Verleihung und Aberkennung von Ehrenmitgliedschaften**

Keine.

▣ **Entscheidung über Berufung von Ausschlüssen von der Mitgliedschaft**

Keine.

▣ **Beschlussfassung über Statutenänderung und freiwillige Auflösung des Vereins**

Keine.

▣ **Beratung und Beschlussfassung über sonstige auf der Tagesordnung stehende Fragen**

Bericht der Obfrau: 2025 hat das Ensemble 2 Konzerte gegeben.

Ein musikalisches Highlight war das Konzert mit Wienerischer Literatur im Theater am Spittelberg, dieses hat großes Echo hinterlassen und uns einen zusätzlichen Auftritt für 2026 verschafft.

Den Abschluss des Jahres bildete das traditionelle Adventkonzert in der Pfarrkirche Perchtoldsdorf, welches wieder gut besucht war und auf positives Echo gestoßen ist.

Für 2026 sind 3 Konzerte in Vorbereitung: Den Auftakt bildet eine Wiederholung des Konzerts am Spittelberg mit dem Wienerischen Programm am 11. April 2026 in Raabs an der Thaya.

Mit „Orpheus & Eurydike – Eine Collage“ auf Burg Perchtoldsdorf am 8. Mai 2026 steht dieses Jahr wieder eine große Produktion am Programm. Das WZE führt diese szenische Operncollage zusammen mit Chor Kammerton auf. Die musikalische Leitung übernimmt dabei Florian Schwarz, der bereits die Wiener Sängerknaben geleitet hat. Das Programm wurde bereits einmal mit Kammerorchester aufgeführt, nun in einer neuen Adaption mit dem WZE. Unter der Regie von Birgit Oswald beinhaltet dies auch eine Choreographie. Dies ist ein komplett neues Projekt für das Ensemble, das es in dieser Form noch nicht gegeben hat, ein Abweichen vom sonst einheitlichen Konzept. Dies wird das gesamte Ensemble fordern.

Da uns SpielerInnen aufgrund verschiedener anderer Projekte für dieses Konzert ausfallen könnten (Laura Prima La Musica, Matilda kann Montag nicht proben), werden bis zu 3 Wochenend-Proben benötigt, zusätzlich sind Proben mit dem Chor – ca. 50 Personen – nötig. Das geht aufgrund der Anzahl der Personen nicht im Studio Z. Der Chor probt jedoch am selben Tag wie das WZE, meist in einem Pfarrsaal in Wien. Wir werden dort nach dem Konzert im April dazustoßen.

Die Pfarrkirche St. Othmar in Mödling rechnet weiters fix mit einem Konzert von uns. Dies wurde durch Astrid vermittelt, die dort kostenlos gespielt hat, daher können wir die Kirche kostenlos nutzen. Terminfindung via Umfragen im Ensemble-Chat.

Das traditionelle Adventkonzert des Ensembles findet wieder am 3. Adventsonntag in der Perchtoldsdorfer Pfarrkirche statt, dies ist der 13. Dezember 2026.

Die Kosten der Ensembleleitung, Bereitstellung von Noten und Materialien, werden aufgrund des gesteigerten Muskschaffens des Vereins und damit einhergehend des Aufwandes der musikalischen Leitung mit EUR 300,- / Monat abgegolten. Es muss gleichzeitig darauf geachtet werden, dass der Beitrag aus der Tätigkeit des Vereins leistbar ist.

Neue Mitglieder 2025: Heidi Weber ist zu uns gestoßen, wir freuen uns sehr, dass Du zu uns gekommen bist! Damit stellt sich die Zahl der Mitglieder des Ensembles aktuell wie folgt dar:

Aktive Mitglieder: ca. 15 (saisonweise Abwesenheiten zu berücksichtigen)

Unterstützende Mitglieder: 7

Mitgliederwerbung: Es ist weiterhin ein Ziel, neue Unterstützende Mitglieder für den Verein zu gewinnen. Die neue Konzert-Flatrate soll dabei ein attraktives Element bilden.

Abonnenten unserer Mailing-Liste werden über das neue Angebot informiert. Auch bei den Konzerten direkt soll auf das neue Angebot hingewiesen werden, Gratiskarten zu unseren Konzerten zu erhalten. Laufend werden wir dazu ein zweites Mitglied bei der Eingangskontrolle benötigen, um eine effiziente Abwicklung für alle Gäste zu ermöglichen.

Versicherung: bisher besteht noch keine Versicherung, welche Sach- und Personenschäden bspw. Unfälle im Probenraum oder im Zuge von Transporten im Rahmen von Konzerttätigkeiten abdeckt. Der Besitz des Ensembles wurde aufgenommen und monetär bewertet, Versicherungsangebote sind 2026 in Bewertung und Klärung.

Es wird jemand gesucht, der Muße hat, PR-Arbeit zu machen, d.h. die Tätigkeiten des Ensembles aktiv zu bewerben. Dies umfasst bspw. Kontakte zu Gemeinden und lokalen Institutionen, um in Veranstaltungskalender zu kommen, usw. – Meldungen dazu bitte direkt an die Obfrau wenden.

Weitere besprochene Themen:

Der digitale Versand der Noten wird von den aktiven Mitgliedern sehr begrüßt. Die Bitte bleibt bestehen, Noten weiterhin sowohl als PDF als auch im MSCX-Format zu verteilen.

Einige Mitglieder sprechen die Bereitschaft an, noch 1-2 weitere Konzerte pro Jahr spielen zu wollen. Dies würde zusätzlich zur Finanzierung des Ensembles beitragen. Dabei ist jedoch auf die Verfügbarkeit einer ausreichenden Anzahl an Spieler:innen für jedes Konzert zu achten.

Heidi wird uns jedenfalls bis zum Konzert im Mai aktiv begleiten. Die Zeit darüber hinaus ist jedoch nicht gesichert, da dies auch mit einer sehr weiten Anreise verbunden ist.

Die Generalversammlung ist geschlossen.

Die regelmäßige Probenarbeit des Ensembles findet weiterhin zur fixen Zeit jede Woche am Montag Abend, 20 Uhr, am Vereinssitz des Ensembles statt, beginnend wieder mit 19.1.2026.



MUSIK DER
JUGEND

Prima la musica 2026

So schnell vergeht die Zeit und es ist wieder plm time. Jedes 2. Jahr findet der Solobewerb für Saiteninstrumente statt und heuer war es wieder einmal soweit: mit der Zither konnte man sich wieder der Herausforderung stellen und sich mit Gleichgesinnten messen.

Leider ist das wieder einmal in Niederösterreich nicht möglich gewesen, da es zu wenige Teilnehmeranmeldungen gab. Nur 3 Kinder und Jugendliche haben sich für den Bewerb angemeldet und natürlich freut es mich, dass alle 3 Teilnehmenden aus den Lehrhänden unseres Ensembles entspringen.

Bedauerlicherweise mussten wir dieses Mal die lange Reise nach Freistadt in Oberösterreich antreten, um überhaupt mitmachen zu können.

Und hier sind sie nun, die Vertreter der Wiener Stimmung aus ganz Österreich:



Daniel Dunkl: AG I (Lehrkraft: Barbara Laister-Ebner; Musikschulverband „a due“): mit folgendem Programm:

L. Mozart	Menuett
Trad.	Scarborough Fair
I. Jordan	Mikroludium 3
Trad.	Lolo mi boto



Tom Joakim Englert: AG II (Lehrkraft: Monika Kutter): mit folgendem Programm:

J.S. Bach	aus der Cellosuite BWV 1007, Menuett II
J. Lackner	Easy Klezmer Reels
H. Oberlechner	Just a Little Romance
E. Ziegelbauer	Beat

Laura Pernitsch: AG III+ (Lehrkraft: Monika Kutter): mit folgendem Programm:

J.S. Bach	aus der Cellosuite BWV 1007, Allemande
H. Shore (M. Kutter)	Concerning Hobbits
E. Ziegelbauer	Mikrokometen
E. Giuliani	Happy Hour

Es freut mich wirklich, dass trotz widriger Umstände, die lange Anreise und eine Theatervorstellung verhinderte, dass ich bei Toms Auftritt und seinem Jurygespräch dabei sein konnte, haben alle Schüler sehr gut abgeschnitten.

Daniel Dunkl: 2. Preis

Tom Englert: 1. Preis

Laura Pernitsch: 1. Preis, Gold; Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb; Landessiegerin



Der Bundeswettbewerb findet von 22. Mai bis 6. Juni in Eisenstadt statt. Der Zitherbewerb wird am Mittwoch, den 3. Juni in der Hochschule Burgenland, im Wertungssaal abgehalten. Der genaue Zeitplan steht dabei noch nicht fest.

Der Bewerb ist öffentlich zugänglich.

Für den Bundeswettbewerb muss Laura nun ein neues Programm einstudieren und so wartet noch viel Arbeit auf sie und mich, aber wir freuen uns schon sehr auf diese Herausforderung.

Abschließend möchte ich nicht unerwähnt lassen wieviel Aufwand und Motivation es bedarf sich der Herausforderung des Wettbewerbs zu stellen. Jede Teilnahme ist eigentlich schon ein Gewinn und ich bin sehr stolz auf meine Schüler, die sich jedes Jahr neu motivieren können.



Ein großer Dank gilt auch diesmal wieder Eric Ziegelbauer, der für Tom das Stück Beat extra für diesen Wettbewerb komponiert hat. Seine vergangenen Kompositionen für den Wettbewerb sind mittlerweile in die Liste der Pflichtstücke aufgenommen worden, was mich natürlich auch sehr freut.

Monika Kutter

THEO. TheaterOrt für junges Publikum Perchtoldsdorf

Seit nun mehr 8 Jahren bin ich Ensemblemitglied des Theo in Perchtoldsdorf. Zahlreiche Produktionen konnte ich schon mit meiner Musik begleiten und habe dadurch einerseits viel gelernt und andererseits vielen Menschen Freude bereitet. Auch die Zither ist damit in der Region wieder bekannter geworden und in den Köpfen der Menschen präsenter geworden.

Dass dies ein Job ist bei dem man nicht reich wird, kann man sich vorstellen. Die Zeiten werden aber für Kulturschaffende immer schwieriger und so sieht sich auch das Theo vor der schwierigen Situation, dass die Gemeinde Perchtoldsdorf ihre Unterstützung für das Theater drastisch zurückfährt. Wie dies bei Land Niederösterreich und Bundeskanzleramt, die beide auch das Theo unterstützen, nächstes Jahr aussehen wird, werden wir erst erfahren.

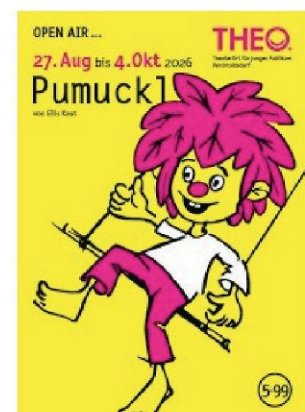
Zu diesen widrigen Umständen kommt nun auch noch die Schließung des Kulturzentrums Perchtoldsdorf dazu, das eigentlich das Theo beheimatet. Eine Brandschutzbegehung hat im ganzen Haus so viele Mängel festgestellt, dass die Gemeinde von heute auf morgen das Zentrum geschlossen hat. Ausweichquartiere zu finden ist schwierig.

Dies sind alles keine rosigen Aussichten für das Theo. Trotzdem haben wir ein sehr motiviertes Team und wir sind alle mit vollem Einsatz dabei, das Theater zu retten und noch vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Freude zu bereiten. Nicht zuletzt ist es ja auch unser Job als Kulturschaffende und alle, die im Theo arbeiten sind Profis und verdienen ihr Geld damit und natürlich auch ich.

So hat nun das Team um Intendantin Birgit Oswald die Initiative *1001 Freude des Theo* ins Leben gerufen (sh nächste Seite) um das Theater zu retten und die nächste Spielsaison zu sichern. Nur zu gerne stelle ich diese Initiative in den Insaiter und hoffe, dass sich zahlreiche Freunde finden werden, die uns unterstützen wollen.

Die nächste Produktion, die mit meiner Musik versorgt werden soll, ist die Sommerproduktion. Auf dem Programm steht der Pumuckl und wir freuen uns schon sehr auf eine schöne Sommersaison mit dem Theo. Wir hoffen, dass diese Produktion wieder im Kulturzentrum stattfinden kann, das jetzt schnell saniert werden soll.

Monika Kutter



1001 Freund:innen des Theo



Das THEO hat viele Follower – jetzt brauchen wir 1001 Freund:innen!

Mit jeder Geschichte, die Scheherazade in den Märchen von 1001 Nacht erzählt, bleibt sie am Leben. Auch das THEO hat gute Geschichten. Aber das THEO ist bedroht, sie nicht mehr erzählen zu können.

Helfen Sie mit, dass das THEO nicht zusperren muss!

Seit Herbst 2016 begeistert das THEO über 45.000 jungen Besucher:innen mit knapp 900 Vorstellungen. Damit das Theater für Kinder und Jugendliche weiter bestehen kann, sucht das THEO 1001 Freund:innen, die es jetzt unterstützen. Denn die bisherige, jährliche Förderung durch die Marktgemeinde Perchtoldsdorf wird voraussichtlich Ende 2026 eingestellt.

Seien Sie mit dabei bei den 1001 Freund:innen – damit Sie, Ihre Kinder und Jugendlichen auch morgen noch großartiges Theater erleben!

Um weiterhin mind. vier Theaterproduktionen pro Saison möglich zu machen, bitten wir um Ihre Unterstützung.

Euro 100,- einmalig...das sind übrigens nur Euro 8,33 pro Monat – und wer kann, darf natürlich gerne mehr geben.

Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag auf das Konto:

Kontoinhaber: 1001 Freunde des Theo

Kontonummer: AT81 3225 0000 0199 3732

Verwendungszweck: THEO 1001

Kartenverkauf

Online: <https://shop.eventjet.at/de/theo>

oder im: InfoCenter Perchtoldsdorf
Marktplatz 10, 2380 Perchtoldsdorf
T: 01/866 83-400

M: info@perchtoldsdorf.at www.perchtoldsdorf.at/kartenbuero

THEO. Theaterort für junges Publikum

Verein THEO Live Kinder- und Jugendtheater
Kulturzentrum Perchtoldsdorf
Beatrixgasse 5a, 2380 Perchtoldsdorf
kontakt@theaterort.at



QR Code mit der Bank App scannen!

Auftrittsreiche Adventzeit

Die Adventzeit 2025 war gekennzeichnet durch einen randvollen Auftrittskalender.

Die erste Veranstaltung war auch sofort eine ganz besondere: hatten wir, die **Zithersisters**, doch die große Ehre, Österreichs First Lady kennenzulernen. Bei der Veranstaltung „Advent am See“ am 29. November in der Buchhandlung Seeseiten in der Seestadt Asparn stellte Doris Schmidauer im Gespräch mit Nina Horacek ihr Buch „Land der Töchter zukunftsreich“ vor und wir durften dieses Gespräch musikalisch umrahmen. Ein ganz großes Dankeschön an Johannes Kößler, der uns dazu eingeladen hatte! Der Reinerlös dieser Veranstaltung kam dem Integrationshaus Wien zugute.

Wer einmal in der Gegend ist – schaut vorbei in der Buchhandlung Seeseiten (Janis-Joplin-Promenade 6, 1220 Wien). Ein wunderbares Geschäft!!!!



Am 4. Dezember folgte ein Auftritt in Bruck an der Leitha. Der Passeri Chor unter der Leitung von Maximilian Heim lud zu „Melodies of Christmas“ ins Stadttheater Bruck/Leitha. Im sehr gut besuchten Saal des Theaters fühlten wir

uns sofort sehr wohl. Das stimmungsvolle Konzert wurde vom Publikum



begeistert aufgenommen.

Auch **Rodica Vica (Sopran)** und **Barbara Laister-Ebner** konnten sich von ihrer weihnachtlichen Seite zeigen. Am 6. Dezember traten sie im Kepinski Studio auf, wo am selben Abend die Vernissage „Birds“ von Richard Jones und Jan Kepinski stattfand. Das Publikum kam dadurch zu einem doppelten Kunstgenuß. Die Idee finde ich großartig!



Eine Woche später gab es noch einmal die Gelegenheit, das Weihnachtsprogramm zu präsentieren. Im gesteckt vollen Münchendorfer Musiksalon lud der Verein KlangVoll zu diesem Konzert. Dank hierbei an Cecilia Sipos für die tolle Organisation!

Das **Wiener Zitherquartett** (Barbara Laister-Ebner, Stephan Hörandner, Astrid Hofmann und Monika Kutter) lud am 5. Dezember nach einem Jahr Unterbrechung wieder zum traditionellen Adventkonzert in die Ruprechtskirche ein. Am stimmungsvollen Programm standen ua. Kompositionen von Johann Georg Rauch, Alessandro Scarlatti, Ennio Morricone und Jean-Philippe Rameau. Auch der Zither-Nachwuchs war vertreten. Johanna Steiner, Schülerin von Barbara Laister-Ebner, spielte Londonderry Air.



Am 10. Dezember hatten die Zithersisters die seltene Gelegenheit, in der Wiener Stadthalle aufzutreten. Im Rahmen der „Gerberhaus Weihnachtsgala“ betraten wir die Bühne, wo sonst internationale Bands ihr Stelldichein geben. Wir haben quasi die Stadthalle gerockt 😊.

Und natürlich durfte auch 2025 nicht das Adventkonzert des WienerZitherEnsembles fehlen! Wie schon seit vielen Jahren ist der 3. Adventsonntag WZE-Konzerttag. Auch diesmal fand das Konzert in der Pfarrkirche St. Augustin in Perchtoldsdorf statt.

Das Programm:

F. Manfredini: Concerto grosso C Dur op2 no 12-Weihnachtskonzert

G.F. Händel: Chaconne

R.de Visee: Suite in f-Moll (Solo Matilda Wieselthaler)

J. P.Rameau: Entree de Polymnie (Quartett)

J.S.Bach: Suite BWV 1007: Allemande (Solo Laura Pernitsch)

H. Seiter: Alle Wasser der Erde

Mexican Trad.: Cantos para pedir las posadas

M. Praetorius: Es ist ein Ros entsprungen (Quartett)

D. Brubeck: Tou s is given

G. Nordqvist; Jul, Jul, stralande Jul

W. Felsberger/ G. Mittergradnegger: Wann i alan bin – Werst mei Liachtu mi sein

F.G. Knotzinger: WeihnachtsliederPotpourrie

Der Termin für das heurige Adventkonzert kann schon vorgemerkt werden:

13. Dezember 2026, 16 Uhr





Zither mal traditionell und mal modern

Das 47. VAMÖ-Zitherseminar zum Thema „Traditionelles und Modernes“ fand vom 27.2. bis 1.3.2026 in St. Aegyd am Neuwalde statt. Nachdem das ursprünglich fixierte Quartier sehr kurzfristig aufgrund einer Neuübernahme absprang, musste eine neue Bleibe her. Dank der tatkräftigen Mithilfe von Monika Hoschek und Barbara Enk wurde mir die Telefonnummer des Bürgermeisters von St. Aegyd übermittelt, der auch Schulwart der örtlichen Mittelschule ist. Dieser war sofort Feuer und Flamme und stellte uns großzügig die gesamte Mittelschule zur Verfügung. Ihm gilt mein besonderer Dank! Nachdem es im Ort genügend Unterkünfte gab, konnte das Seminar starten. Die insgesamt 50 motivierten TeilnehmerInnen wurden in vier Gruppen aufgeteilt, jede Lehrerin/jeder Lehrer präsentierte ein eigenes Thema, das sie/er den vier Könnensstufen näher brachte. Judith Lang übernahm die Volksmusik, Angelika Voit die

Salonmusik, Astrid Hofmann die Wiener Musik und Stephan Hörandner die moderne Musik. Das abwechslungsreiche Programm des Gruppenunterrichts brachte immer neue Impulse und zeigt die Vielseitigkeit der Zither.

Heuer gab es auch erstmals einen Schnuppernachmittag für alle Zitherneulinge, der von Eva Engel betreut wurde.

Am Abend des 27. Februars gab es im Gasthof Perthold ein gemeinsames Singen. Die gemütliche Stube lud zum gemütlichen Miteinander ein.

Nachdem sich in altbewährter Manier Andreas Voit bereiterklärte, kleine Reparaturen an den Zithern durchzuführen, lag die Bitte nahe, ob er denn am 28. Februar am Abend einen Vortrag halten könnte. Und natürlich sagte Andreas zu, dieses Mal sprach er über historische Instrumente, von denen er auch



gleich einige mit hatte und darauf auch musizierte. So konnte die Entwicklung der Zither anschaulich mitverfolgt werden.

Schließlich endete das Seminar mit viel guter Laune mit dem traditionellen Abschlusskonzert, das dieses Mal im großen Festsaal von St. Aegydt stattfand. Gut 200 Menschen fanden den Weg dorthin, das Konzert wurde in der Gegend ausgezeichnet beworben. Den Auftakt machte das Ensemble „Almrausch“ unter der Leitung von Judith Lang. Im Anschluss konnte man die beiden Ensembles der Familie Voit hören, „ZitherRaum“ und „Zupf mit Schlag“. Schließlich stellte sich das „Duo H&H“ (Astrid Hofmann und Stephan Hörandner) vor. Den Abschluss bildete unser Ehrengast, Alois Tesar, mit seiner Kontragitarre, der begleitet von Astrid Hofmann auf der Zither (Duo „zupft & gsungen“) Wienerlieder zum Besten gab. Die zur

Musik tanzenden Kinder sowie das mitsingende Publikum und der herzliche Applaus ließ darauf schließen, dass das Seminar ein voller Erfolg war. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr (22.-24.1.2027 beim Flacklwirt in Reichenau an der Rax)!



Karastäten

Die musikalisch-literarische Reise begibt sich auf die Spuren des Films „Der Dritte Mann“. Dieser Filmklassiker in Schwarz/Weiß aus Wien hatte vor über 75 Jahren die deutschsprachige Premiere. Aufgrund der meisterlichen Regie wirkt er auch noch in der Gegenwart als spannender Thriller. Ganz nebenbei wird ein Teil österreichischer Zeitgeschichte erlebbar.

Das von Cornelia Mayer und Manfred Hofbauer kreierte Programm wurde mit freundlicher Genehmigung von Werner Chudik, dem Enkelsohn von Anton Karas entwickelt und zusammengestellt.

Von Rudi Hausmann moderiert erfährt man Anekdoten zu Anton Karas sowie spannende Hintergrundgeschichten zur Entstehung der weltberühmten Filmmusik. Abgestimmt auf die projizierten Original-Szenenfotos wird Karas' Filmmusik live und authentisch von Astrid Hofmann auf der Wiener Zither gespielt.

Das Publikum erfährt in abwechslungsreicher Weise, dass das Können und Schaffen des Zithervirtuosen Anton Karas viel mehr war, als bloß das „Harry-Lime-Thema“. 2026 jährt sich der Geburtstag von Anton Karas zu 120. Mal.

Das Zweigespann „Haus- und Hofmann“ (Rudi Hausmann und Astrid Hofmann) starten 2026 ebenfalls mit ihrem zweiten Programm „SAGENhafte Reise durch Österreich. 9 Plätze – 9 Sagenschätze“.

Aktuelle Auftrittstermine sind unter astridhofmann.at beziehungsweise unter rudihausmann.blogspot.com zu finden!



Orpheus Eurydike

Eine Collage

Claudio Monteverdi ■ Christoph Willibald Gluck ■ Joseph Haydn

Chor Kammerton

Florian Schwarz Leitung

Birgit Oswald Regie

Bernhard Eppensteiner Sprecher

WienerZitherEnsemble

Monika Kutter

Musikalische Leitung

Freitag, 8.5.2026 | 19:30 Uhr

Burg Perchtoldsdorf | Neuer Burgsaal

Paul-Katzberger-Platz 1

2380 Perchtoldsdorf

Kartenpreis 36 €

erhältlich bei allen Vereinsmitgliedern
und im Infocenter Perchtoldsdorf



InfoCenter

Marktplatz 10

2380 Perchtoldsdorf

Tel: +43 1 86683-400

info@perchtoldsdorf.at

Mo–Fr 10:00–13:00

Di, Mi, Do, Fr auch 15:00–18:00

Sa 10:00–13:00

KONZERTANKÜNDIGUNG

Der Chor Kammerton und das WienerZitherEnsemble laden zu einem außergewöhnlichen Abend ein: „Orpheus ↔ Eurydike – Eine Collage“ verbindet Werke dreier Jahrhunderte zu einem einzigartigen Klangerlebnis. Musik von Monteverdi, Gluck und Haydn trifft auf lebendige Regie und meisterhafte Zitherklänge – ein Abend, der den zeitlosen Mythos neu zum Leben erweckt.



Orpheus ↔ Eurydike Eine Collage

Datum & Zeit

Freitag, 8. Mai 2026 | 19:30 Uhr

Ort

Burg Perchtoldsdorf | Neuer Burgsaal
Paul-Katzberger-Platz 1, 2380
Perchtoldsdorf

Eintritt

36 €
Vereinsmitglieder & InfoCenter
Perchtoldsdorf

Programm

Claudio Monteverdi
Christoph Willibald Gluck
Joseph Haydn

Mitwirkende

Chor Kammerton
Florian Schwarz | Leitung
Birgit Oswald | Regie
Bernhard Eppensteiner | Sprecher

WienerZitherEnsemble

Monika Kutter | Mus. Leitung

InfoCenter Perchtoldsdorf | Marktplatz 10, 2380 Perchtoldsdorf

Tel: +43 1 86683-400 | info@perchtoldsdorf.at | Mo–Fr: 10–13 Uhr, Di–Fr auch 15–18 Uhr, Sa: 10–13 Uhr
Und bei allen Mitwirkenden

KÜNSTLERISCHE LEITUNG



Florian Schwarz
Chorleitung



Birgit Oswald
Regie



Monika Kutter
Musikalische Leitung

Die Idee zu dieser Collage entstand aus dem Wunsch, den Orpheus-Mythos nicht linear zu erzählen, sondern als Gegenüberstellung dreier Epochen erlebbar zu machen. Chor Kammerton und WienerZitherEnsemble fanden in dieser Kombination eine gemeinsame künstlerische Sprache – begleitet von Sprecher Bernhard Eppensteiner, der das Publikum durch die Welten von Unterwelt und Sehnsucht führt.

Zithern & Hackbretter *aus Meisterhand*

Horst Wunsche Zithernbau KG

Schönlinder Straße 17 · 08258 Markneukirchen

Telefon/Fax: +49 (0) 37422 / 3161 · Fax: +49 (0) 37422 / 40924



Internet: www.zitherbau-wunsche.de · e-mail: info@zitherbau-wunsche.de

Lassen Sie sich regelmäßig über die Aktivitäten unseres Vereins informieren! Bestellen Sie ein Abo des Insaiter oder empfehlen Sie unsere Zeitschrift weiter! Unsere Zeitschrift erscheint 3x jährlich. Das Jahresabo ist zum Preis von € 15,- erhältlich.

Unser Verein lebt von den Beiträgen unserer Mitglieder. Sie können auch unterstützendes Mitglied des WZE werden. Die jährliche Mitgliedschaft beträgt € 50,- plus € 5,- einmalige Einschreibgebühr. Die Mitgliedschaft beinhaltet das Abonnement der Zeitung sowie alle zusätzlichen, das Ensemble betreffenden Informationen. Schicken Sie bitte den folgenden Abschnitt an die Insaiter Redaktion (Adresse lt. Impressum), oder bestellen Sie bequem per e-mail an: insaiter@zitherensemble.net

- ☐ Ich bestelle ein Jahresabo des Insaiter zum Preis von € 15,-
Ich möchte unterstützendes Mitglied des WienerZitherEnsembles werden und erhalte gleichzeitig ein
☐ Jahresabonnement des Insaiter. Der Beitrag beträgt € 50,- (Die Bezahlung erfolgt mittels der Bestellung beiliegenden Erlagscheins.)

Name: _____

Adresse: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Ankündigungen

11.4.2026, 19:00 Uhr

Zither kann mehr

WienerZitherEnsemble

Lindenhof, 3820 Raabs an der Thaya

Vorverkauf 18.-, Abendkasse 20.-

Reservierungen unter gemeinde@raabs-thaya.gv.at bzw. 02846/365-10

15.4.2026, 18:30 Uhr

"Karasitäten"

Astrid Hofmann (Zither) mit Rudi Hausmann

Bezirksmuseum Leopoldstadt,

Karmelitergasse 9, 1020 Wien

26.4.2026, 11:00 Uhr

Sagen aus Wien - Michael Köhlmeier und das wean hean-Orchester

Astrid Hofmann (Zither)

Theater Akzent, Theresianumgasse 18, 1040 Wien

Ticket-Hotline: 01/501 65-13306

8.5.2026, 19:30 Uhr

Orpheus und Eurydike – Eine Collage

WienerZitherEnsemble

Chor Kammerton

Bernhard Eppensteiner

Burg Perchtoldsdorf

Paul-Katzberger-Platz 1, 2380 Perchtoldsdorf

Eintritt 36.-

Karten: Infocenter Perchtoldsdorf

info@perchtoldsdorf.at

01/866 83 – 400

oder online unter

<https://events.eventjet.at/e/orpheus-eurydike-eine-collage/>

16.6.2026, 15:00 Uhr

"Zupft & gesungen" Astrid Hofmann (Zither) im Haus Augarten,

Rauscherstraße 16, 1020 Wien

30.7.2026, 18:30 Uhr

Kultursommer in Wien

Zithersisters

Kongreßpark, <https://www.kultursommer.wien>

Ankündigungen

3.bis 8.8.2026

Zitherseminar in Pelhrimov (Tschechien)
mit Astrid Hofmann und Michal Müller

10.8.2026

Victor Adler – Sozialdemokrat
Lesung mit Kurt Hexmann
Musik: Christian Höller, Helga Maier, Barbara Laister-Ebner
Altaussee

22.8.2026

Wienerliedfestival
Zithersisters
Sierndorf an der March
<https://landpartie-kellerberg.at>

1.9.2026 15:00 Uhr

"zupft & gsungen" Astrid Hofmann (Zither)
im Haus Föhrenhof, Doktor-Schober-Straße 3, 1130 Wien

12.9.2026

"Karasitäten" Astrid Hofmann (Zither) mit Rudi Hausmann
Schloss Vösendorf, Schlossplatz 1, 2331 Vösendorf

16.9.2026 15:00 Uhr

SAGENhafte Reise durch Österreich - 9 Plätze, 9 Sagenschätze
(Astrid Hofmann mit Rudi Hausmann, Seniorenresidenz Oberlaa)

24.9.2026 15:00 Uhr

"zupft & gsungen" Astrid Hofmann (Zither)
im Haus Hetzendorf, Hermann-Broch-Gasse 3, 1120 Wien

4.10.2026 19:30 Uhr

Neuwirth & die Zitherpartie
Roland Neuwirth, Monika Kutter, Barbara Laister-Ebner
Kulturbahnhof, Altenmarkt-Thenneberg
<https://www.matthias-schorn.at/fahrdienstleiter/kulturbahnhof>

13.12.2026, 16:00 Uhr

Adventkonzert
WienerZitherEnsemble
Pfarrkirche Perchtoldsdorf
Marktplatz, 2380 Perchtoldsdorf

**ZITHER KANN MEHR.
ALTE WIENER
TÄNZE. NEUE
KLANGWELTEN.**

**11
APRIL
2026
19 UHR**

**100 JAHRE
RAABS
STADT AN DER THAYA**

WIENER ZITHER ENSEMBLE

SITZPLATZRESERVIERUNG

GEMEINDEAMT RAABS 02846 365-10
GEMEINDE@RAABS-THAYA.GV.AT
VORVERKAUF € 18,- » ABENDKASSE € 20,-

RAABS



Impressum Insaiter:
Medieninhaber, Verleger, Herausgeber:
WienerZitherEnsemble
Adresse: Josef Deyl Gasse 18, A-2380
Perchtoldsdorf.
Redaktion: Stephan Hörandner, Monika Kutter,
Barbara Laister-Ebner, Christian Steger,
Layout: Christian Steger

**ONLINE
BUCHEN**



**LINDENHOF
3820 RAABS/THAYA
OBERNDORF B. RAABS 7**

KULTURLAND
NIEDERÖSTERREICH

